

Zwangsvollstreckung unter Strom

Zwangsvollstreckung 2.0: Aufgaben, Verfahren, Personen

16. bis 18. November 2016
Evangelische Akademie Bad Boll



Zwangsvollstreckung unter Strom Zwangsvollstreckung 2.0: Aufgaben, Verfahren, Personen

Reformen und Neuerungen sind für ein funktionierendes Justizsystem der Zukunft ein ständig wiederkehrendes Thema und eine Herausforderung für alle Akteure in der Rechtspflege.

Momentan steht das Thema Digitalisierung mit allen aufkommenden Fragen an. Die ersten Praxiserfahrungen mit E-Justice wurden bereits gemacht, aber Nachjustierungen und Weiterentwicklungen stehen noch aus. Die Akteure diskutieren diese Themen und müssen Entscheidungen treffen.

Auch zur künftigen Ausrichtung der Zwangsvollstreckung in digitalen Zeiten sind noch viele Fragen offen und müssen diskutiert werden. Für die Reform des Vormundschaftsrechts sind neue Eckpunkte auf dem Tisch, die jetzt auch zur Debatte anstehen.

Alle diese Veränderungen betreffen natürlich massiv die alltägliche Arbeit von Rechtspflegerinnen und Rechtspflegern. Deshalb ist es wichtig, dass sie regelmäßig mit ihren praktischen Erfahrungen und ihren berechtigten Anliegen gehört werden. Auf der Tagung haben Sie dazu die Gelegenheit.

Darüber hinaus aber wollen wir uns über aktuelle Fragen und Probleme aus dem Alltag der Rechtspflege informieren und austauschen.

Wir laden Sie herzlich ein in die Evangelische Akademie Bad Boll am Fuße der Schwäbischen Alb.

Mario Blödtner, Bundesgeschäftsführer des BDR
Wolfgang Mayer-Ernst, Evangelische Akademie Bad Boll

Mittwoch, 16. November 2016

- 14:00** **Anreise**
- 14:15** **Kaffee, Tee und Kuchen**
- 14:45** **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Wolfgang Mayer-Ernst
Evangelische Akademie Bad Boll

N.N.
Neugewählter Bundesvorsitzender Bund Deutscher Rechtspfleger (Wahl am 27. Oktober 2016)
- 14:45** **Grußwort**
Minister Stefan Ludwig
- 15:15** **E-Justiz II – Fortentwicklung der elektronischen Justiz**
Ministerialrat Jürgen Ehrmann

Vortrag und Diskussion
- 16:45** **Pause**
- 17:00** **Internationaler Rechtsverkehr und seine Grenzen – Fortsetzung von 2015**
Dr. Christian Strasser

Vortrag und Diskussion
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Gespräche im Café Heuss**

Donnerstag, 17. November 2016

- 8:00** **Morgenandacht**
Wolfgang Mayer-Ernst
- 8:20** **Frühstück**

9:00 **Neue Anforderungen an die Gerichtsvollzieher**
MDgt Dr. Andreas Singer

Vortrag und Diskussion

10:00 **Weitere Entwicklung der Reform des Vormundschaftsrechts**
Andrea Böke

Vortrag und Diskussion

11:00 **Kaffeepause**

11:20 **Das Reich Gottes am Fuße der Schwäbischen Alb. Ein Spaziergang auf den Spuren sozialetischen Denkens in Bad Boll**
Wolfgang Mayer-Ernst

12:30 **Mittagessen**

14:30 **WORKSHOPS**
beschäftigen sich mit der dritten Gewalt sowie ihrer Dienstleistung für Bürgerinnen und Bürger
(unterbrochen spätestens um 16:00 Uhr durch eine Kaffeepause)

Workshop 1
Reformbedarf für den Status des Rechtspflegers
Sachverständige Begleitung: Michael Wenzel
Moderation: Dipl.-Rpfl. Mario Blödtner

Workshop 2
Entwicklungen im familien- und betreuungsrechtlichen Bereich
Sachverständige Begleitung: Dipl.-Rpfl. Uwe Harm
Moderation: Dipl.-Rpfl. Andreas Zeiser

Workshop 3
Thesen für ein besseres Vollstreckungsrecht
Sachverständige Begleitung: Dipl.-Rpfl. Klaus Rellermeyer
Moderation: Dipl.-Rpfl. Claudia Kammermeier

Workshop 4
Veränderte Aufgabenstrukturen durch E-Justiz
Sachverständige Begleitung: Dipl.-Rpfl. Wolfgang Lämmer
Moderation: Dipl.-Rpfl. Achim Müller

18:30 **Abendessen**

20:00 **Frauen und Anwältinnen zuerst**
Stuttgarter Juristenkabarett

Herbert Anderer, Richter am OLG und Musikant, Stuttgart
Anette Heiter, Richterin am Amtsgericht, Sängerin, Autorin und Rettungsschwimmerin, Stuttgart
Elke Kunzi, Rechtsanwältin und maritime Servicekraft, Backnang
Thomas Lang, Rechtsanwalt, Justitiar und Leichtmatrose, Stuttgart
Thorsten Majer, Rechtsanwalt, Bundestagskandidat und Kapitän, Stuttgart

Freitag, 18. November 2016

8:00 **Morgenandacht**

8:20 **Frühstück**

9:00 **Berichte aus den Workshops**

9:50 **Pause**

10:20 **Vollstreckungsrecht 2.0 – Neue Aufgaben, Personen und Verfahren**
Podiumsdiskussion mit:
Prof. Dr. Ekkehard Becker-Eberhard
Dr. Johannes Fechner MdB
Walter Gietmann
N.N. (Bundesvorsitzender BDR)

Moderation: Wolfgang Mayer-Ernst

12:20 **Tagungsrückblick**

12:30 **Mittagessen und Ende der Tagung**

Anfragen

richten Sie bitte an die
Evangelische Akademie Bad Boll
Wolfgang Mayer-Ernst
Sekretariat: Conny Matscheko
Telefon 07164-79-232
Telefax 07164-79-5232
conny.matscheko@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

52 07 16

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis
spätestens 7. November 2016 -
gern online. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 95,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC 204,40 €
im Zweibettzimmer
mit Dusche/WC 173,20 €

Verpflegung

ohne Übernachtung
ohne Frühstück 79,60 €

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer enthalten.
Ermäßigung auf Anfrage mög-
lich.

Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/520716.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/520716.html)

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen
Landeskirche in Württemberg
lädt die Akademie ein zum Ge-
spräch über drängende Fragen
der Gesellschaft. Mit ihren Akti-
vitäten will sie Gemeinsinn und
Engagement in der Gesellschaft
stärken und Antwortsuchenden
Orientierung bieten. Sie ermutigt
zu Klärungen im Geist christli-
cher Humanität und Toleranz.
In ihrem Wirtschaften richtet
sich die Akademie nach Kriterien
der Nachhaltigkeit. Sie ist nach
dem europäischen EMASplus-
Standard zertifiziert.

Anreise mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts
Abzweigung Bad Boll, nach ca.
300 m, zweite Einfahrt rechts
zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m
links vom Bahnhofsgebäude),
Bussteig K, Linie 20 nach Bad
Boll, Haltestelle Evangelische
Akademie/Reha-Klinik, Dauer
ca. 25 Minuten.

BDR-Shuttle-Service vom Flughafen Stuttgart bzw. Bahnhof Göppingen zur Evangelischen Akademie Bad Boll

Für eine gute Anreise bietet der BDR einen Shuttle-Service vom Flughafen Stuttgart bzw. vom Bahnhof Göppingen zur Evangelischen Akademie Bad Boll an. Für BDR-Mitglieder ist dieser Service kostenlos. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie diesen Shuttle-Service nutzen möchten und wann Sie am Flughafen bzw. am Bahnhof eintreffen werden. Bei Online-Anmeldungen tragen Sie diese Informationen bitte in das Bemerkungs-Feld ein.

Zielgruppe

Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger, Juristinnen und Juristen, Fachleute aus Rechtspolitik, Ministerien, Parteien, öffentlichen Verwaltungen, rechtspolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

Tagungsleitung

Wolfgang Mayer-Ernst
Pfarrer und Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Mitwirkende, Referentinnen und Referenten

Prof. Dr.
Ekkehard Becker-Eberhard
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht, Universität, Leipzig

Dipl.-Rechtspfleger
Mario Blödtner
Bundesgeschäftsführer des BDR, Hohenmölsen

Andrea Böke
Referentin Familienrecht und Erbrecht, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Berlin

Jürgen Ehrmann
Ministerialrat, IuK-Referat, Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Johannes Fechner MdB
rechtspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Walter Gietmann
Bundesvorsitzender Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V. (DGVB), Krefeld

Dipl.-Rechtspfleger Uwe Harm
Vorsitzender des BDR Schleswig-Holstein, Bad Segeberg

Dipl.-Rechtspflegerin
Claudia Kammermeier
stellvertretende Bundesvorsitzende und Pressereferentin des BDR

Dipl.-Rechtspfleger
Wolfgang Lämmer
bis Oktober 2016 Bundesvorsitzender des BDR, Dülmen

Minister Stefan Ludwig
Minister für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Vorsitzender der Justizministerkonferenz 2016, Potsdam

Dipl.-Rechtspfleger
Achim Müller
stellvertretender Bundesvorsitzender des BDR, Freiburg

N.N.
Bundesvorsitzender Bund Deutscher Rechtspfleger (BDR) - ab Oktober 2016

Dipl.-Rechtspfleger
Klaus Rellermeyer
Amtsgericht, Hamm

MDgt. Dr. Andreas Singer
Leiter der Abteilung Personal, Organisation, IuK und Haushalt, Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Christian Strasser
Rechtsanwalt, München

Michael Wenzel
Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Europarecht, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer

Dipl.-Rechtspfleger
Andreas Zeiser
Amtsgericht, Starnberg

Bildnachweis

© Artem Sam - Fotolia